

Meiner lieben Schwester Johanna  
zum 8<sup>ten</sup> Juli 1895

zugeeignet.

# 3 Lieder

von  
CARL BUSSE

für

eine (hohe) Singstimme

mit Pianofortebegleitung

componirt von

# Richard Strauß.

Op. 31

- №1. Blauer Sommer. „Ein blauer Sommer-glanz“ (H dur). Mk. 1.20 netto.  
Dasselbe für tiefere Stimme (As dur) ..... Mk. 1.20 netto.
- №2. Wenn ..... „Und wärest du mein Weib“ (Es dur) (Tenor) Mk. 1.60 netto.  
Dasselbe für Sopran (Des dur) ..... Mk. 1.60 netto.  
Dasselbe für tiefere Stimme (H dur) ..... Mk. 1.60 netto.
- №3. Weißer Jasmin. „Bleiche Blüte, Blüte der Liebe“ (Cis moll) Mk. 1.60 netto.  
Dasselbe für tiefere Stimme (B moll) ..... Mk. 1.60 netto.

*Englische Uebersetzung von Paul England.*

Eigenthum des Verlegers für alle Länder.

BERLIN - PARIS,  
ADOLPH FÜRSTNER

*Das Vorrecht der Herausgabe im Allgemeinen und für bestimmte Instrumente oder Orchester  
ist für die k. k. östr. Staaten vorbehalten*

Das Recht der Aufführung ist vorbehalten.

A. 4900/2 4905/8 F.

*Lith. Anst. C.G. Röder, Leipzig.*

Op. 48.

Nº1. Freundliche Vision.  
Hoch (Ddur) Tief (Cdur)

Ruhig. *Umfang d'-g'*  
Nicht im Schla-fe hab ich das ge-träumt. hell am Ta-ge sah ich selb-ster vor mir

Nº2. „Ich schwebe“  
Hoch (A dur) Tief (Fdur)

Zart bewegt. *Umfang e'-ais''*  
Ich schwe-be wie auf En-gel-schwin-gen, die Er-de kaum berührt mein Fuss.

Nº3. Kling!  
Hoch (Cdur) Tief (Gdur)

Sehr lebhaft und schwungvoll. *Umfang g'-c'''*  
Kling!... Mei-ne See-le giebt rei - nen Ton Und ich wüß-te die Ar-me von dem wüth-en-den

Nº4. Winterweihe.  
Hoch (Es dur) Tief (Desdur)

Ruhig und getragen. *Umfang d'-g''*  
In die-sen Win-ter-ta-gen, nun sich das Licht ver-hüllt, lass uns im Her-zei-

Nº5. Winterliebe.  
Tenor (E dur) Tief (Hdur)

Sehr feurig. *Umfang e'-h''*  
Der Son-ne ent-ge-gen in Lie-bes-glu-ten wand'r- ich, o Won-ne

Op. 49.

Nº1. Waldseligkeit.  
Hoch (Ges dur) Tief (Es dur)

Andante. *Umfang des'-ges''*  
Der Wald be-ginnt zu rau-schen, den Bäu-men naht die Nacht;

Nº2. In goldener Fülle  
Hoch (Asdur) Tief (E dur)

Heiter bewegt. *Umfang es'-a''*  
Wir schrei-ten in gol-de-ner Fül-le durch se-llige Som-mer-land,

Nº3. Wiegenliedchen..  
Hoch (Fisdur) Tief (Ddur)

Leise bewegt. *Umfang ais-fis''*  
Bie-n-chen, Bie-n-chen wiegt sich im Son-nen-schein, spielt um mein Kin-de-lein

Nº4. Das Lied des Steinklopfers.  
Hoch (Emoll) Tief (Cmoll)

Lebhaft. *Umfang c'-a''*  
Ich bin kein Mi-ni-ster, ich bin kein Kö-nig, ich bin kein Priester, ich bin kein Held;

Nº5. Sie wissen's nicht.  
Hoch (E dur) Tief (Cdur)

Mässig bewegt (im Volkston). *Umfang h-as''*  
Es wohnt ein kleines Vö-gelein auf grünem Baum, im grünen Licht, dass es die schö-ne Nach-tigall.

Nº6. Junggesellenschwur.  
Hoch (Emoll) Tief (Hmoll)

Ziemlich schnell. *Umfang es'-h'*  
Wei-ne, wei-ne, wei-ne nur nicht, ich will dich lie-ben, doch heut nicht

Nº7. „Wer lieben will, muss leiden“  
Hoch (Emoll) Tief (Dmoll)

Andante (im Volkston). *Umfang h-fis''*  
Wer lieben will muss lei-den, ohn' Leiden, ohn' Leiden liebt man nicht, drum bin ich ein ar-mes Mäd-chen.

Nº8. „Ach was Kummer,  
Qual und Schmerzen.“  
Hoch (Dmoll) Tief (Bmoll)

Lebhaft. *Umfang e'-g''*  
Ach was Kummer, Qual und Schmerzen hm, hm, hm, hm. Es liegt mir was auf mei-nem Her-zen,

Op. 51.

Nº 1. Das Thal.

Für tiefen Bass (B dur)  
mit Orchester- resp. Klavierbegleitung.

Ruhiges Zeitmass. *Umfang F-es'*  
Wie willst du dich mir offen-ba-ren wie un-gewohnt, geliebtes Thal?

Nº 2. Der Einsame.

Für tiefen Bass (Desdur)  
mit Orchester- resp. Klavierbegleitung.  
Für mittlere Stimme (Asdur)

Adagio. *Umfang F-c'*  
Wo ich bin, mich rings um-dun-kelt Finsternis — so dumpf und nicht...

M  
1621  
S9115L  
Op. 31F  
Vol. 3

# Weisser Jasmin.

(White Jasmin.)

(Carl Busse.)

654456

English words by Paul England.

Richard Strauss, Op. 31. No 3.

Schwebend und zart.  
*Grazioso teneramente.*

Singstimme.  
Voice.

Blei - che Blü - te, Blü - te der Lie - be,  
Bri - dal blos - som, bend - ing a - bove her,

Pianoforte. *pp*

leuch - te ü - ber dem Lau - bendach, ruf' in klo - pfen - den Mäd -  
*Breathe more sweet - ly for her dearsake; In that bo - som so gen -*

- chen - her - zen Blü - te der Lie - be die  
*tly heav - ing, Gen - tly, dear blos - som, bid*

Aufführungsrecht vorbehalten.  
Copyright 1896 by Adolph Fürtner.

5794  
A 4902 4937 F.

Berlin, Adolph Fürtner.

Dieses Exemplar darf ohne besondere Ver-  
einbarung nicht für mechanische Reprodu-  
ktion irgendwelcher Art und Tonzwecke  
benutzt werden.

Sehn - - - sucht wach. Dei - ner  
*love* - - - *a - wake!* *From the*

*pp*

*Ped.*

Kel - - che ver - strö - men - der A - - - them zit - tert, ver -  
*heart of thine o - do - rous cha - - - lice Ri - seth an*

zit - tert so schwer und stark,  
*in - - cense rare and strong,*

*Ped.*

schwül von dei - nen duf - ten - den Kro - - nen  
*Steal - - - eth o'er the gloom of the gar - - den,*

weht der Nacht - - - wind ü - ber den Park.  
*By the night - - - wind waft-ed a - long.*

*espr.* *mf*

*Red.*

In der Lau - be lau - schen zwei Au - gen,  
*In her bower two bright eyes are lurking,*

*dim.* *pp*

zö - gert und zagt ein Mäd - chen - mund,  
*Red lips are curv'd in a dim - pling smile;*

*pp*

sor - ge dich nicht und lass dich küs - sen, sieh' nur  
*Bend to her side and drink her kis - ses, Breath - ing*

*p*

Sträu - cher rau - nen im Rund. Und es ruft dir im  
 soft - ly on her the while; Till thy soul, oh

*pp*

po - chen - den Her - zen wei - sser Jas - min die  
 de - li - cate blos - som, Glad - ly would die for

*ped.* \*

See - - - le wach.  
 her - - - sweet sakes!

*cresc. dim. p*

*ped.* \*

*pp*

Wei - - sse Blü - te, Blü - te der Lie - be  
 Bri - - dal blos - som, breath - ing so sweet - ly,

leuch - - - - - te ü - ber dem Lau - - - - - ben -  
 In - - - - - her bo - som bid love - - - - - a -

*pp*

*ped.* \* *ped.* \*

dach!  
 wake!

674456

# Lieder und Gesänge von Richard Strauss.

Op. 68.

## Nr. 1. An die Nacht.

Hoch (Es-dur), tief (Des-dur)

Feierlich bewegt. Umfang es' - as''

Hei - li-ge Nacht! Hei - li-ge Nacht! Stern-ge-schloß-ner Him - mels - frie-de!

## Nr. 2. Ich wollt ein Sträußlein binden.

Hoch (F-dur), tief (Es-dur)

Andante con moto. Umfang es' - a''

Ich wollt ein Sträuß - lein bin - den, da kam die dü - - kle Nacht, kein

## Nr. 3. Säusle, liebe Myrte.

Hoch (G-dur), tief (D-dur)

Leicht fließend. Umfang cis' - h''

Säus - le, lie - be Myr - te! Wie still - ists in der Welt, der Mond, der Ster - nen - hir - te

## Nr. 4. Als mir dein Lied erklang.

Hoch (Fis-dur), tief (D-dur)

Lieblich bewegt. Umfang cis' - h''

Dein Lied er - klang! Ich ha - - be es ge - hört, wie durch die Ro -

## Nr. 5. Amor.

Hoch (G-dur), tief (D-dur)

Heiter. Umfang es' - d''

An dem Feu - - er saß das Kind A - mor, A - mor und war blind, mit den

## Nr. 6. Lied der Frauen.

Hoch (e-moll), tief (as-moll)

Stürmisch bewegt. Umfang b - b''

Wenn es stürmt auf den Wo - - - gen, strickt die Schif - fe - rin zu Haus, doch ihr

Op. 69.

## Nr. 1. Der Stern.

Hoch (F-dur), tief (D-dur)

Freundlich bewegt. Umfang f' - b''

Ich se - he ihn wie - der den lieb - li - chen Stern, er win - ket her - nie - der, er nah - te mir gern;

## Nr. 2. Der Pokal.

Hoch (Ges-dur), tief (Des-dur)

Festlich bewegt. Umfang e' - ces''

Freun - de, 1 wei - het den Po - kal je - ner frem - den Men - schen - welt,

## Nr. 3. Einerlei.

Hoch (C-dur), tief (A-dur)

Gemächlich heiter, ziemlich lebhaft. Umfang c' - as''

Ihr Mund ist stets der - sel - - - be, der - sel - - - be, sein

## Nr. 4. Waldesfahrt.

Hoch (Fis-dur), tief (Cis-dur)

Langsam. Umfang c - ais''

Mein Wa - gen rol - let lang - sam durch lu - sti - ges Wal - des - grün, durch blu - mi - ge Tä - ler, die

## Nr. 5. Schlechtes Wetter.

Hoch (F-dur), tief (C-dur)

Ziemlich rasch. Umfang b - b''

Das ist ein schlech - tes Wet - ter, es reg - - - net und stürmt und schneit; -

Verlag von Adolph Fürstner, Berlin W.